



RAFFSTOREN

MONTAGEANLEITUNG FÜR AUSSENRAFFSTORE

TYPEN: 50 / S60 / S80 / S88 / SIA90 / Z90 / Z73

ALLGEMEINE HINWEISE:

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Montage und der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie diese Anleitung bis zur Entsorgung des Produktes auf bzw. geben Sie diese beim Verkauf mit, die Anleitung enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung. Der Eigentümer oder Besitzer der Außenjalousie muss Benutzer (falls es sich um Dritte handelt) auf die Bedienungsanleitung hinweisen und muss Dritte ebenfalls auffordern, die Jalousie entsprechend der Bedienungsanleitung zu benutzen.

Diese Sonnenschutzanlage wurde von einem Fachbetrieb des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet. Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Für Informationen zu abweichenden Ausführungen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten. Sollten Sie Zweifel bezüglich der Erklärungen oder der Interpretation haben, kontaktieren Sie bitte das Verkaufspersonal Ihres Verkäufers, ehe Sie die Außenjalousie in Gebrauch nehmen und/oder diese montieren.

- 1.1 Kontrollieren Sie die Lieferung anhand des Lieferscheines. Falls Teile fehlen oder beschädigt sind, kontaktieren Sie Ihren Lieferanten.
- 1.2 Alle Elemente trocken lagern.
- 1.3 Pakete sorgfältig öffnen. Die Kartons nicht mit dem Messer aufschneiden dabei können die Elemente beschädigt werden.
- 1.4 Vor bzw. nach der Montage alle Folien oder Schutzbänder entfernen. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.
- 1.5 Jalousien niemals am Kopfstück stehend lagern.
- 1.6 Berücksichtigen Sie bei der Montage die örtlichen Vorschriften.

BEMERKUNGEN

Diese Bedienungsanleitung umfasst ausschließlich die Bedienungs- und Montagehinweise der Außenjalousien der folgenden Ausführungen:

Monocommando 50
Super 60
Super 80
Sia 90
Zelos 90
Zelos 73

QUALIFIKATION:

Die Montageanleitung richtet sich an den qualifizierten Monteur, der über versierte Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügt:

- + Arbeitsschutz, Betriebssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften
- + Umgang mit Leitern und Gerüsten
- + Handhabung und Transport von langen, schweren Bauteilen
- + Umgang mit Werkzeugen und Maschinen
- + Einbringung von Befestigungsmitteln
- + Beurteilung der Bausubstanz
- + Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes

Wird über eine dieser Qualifikationen nicht verfügt, muss ein fachkundiges Montageunternehmen beauftragt werden.

ERKLÄRUNG DER SYMBOLE:

Die Sicherheitshinweise finden Sie an den erforderlichen Stellen in dieser Bedienungsanleitung. Diese Hinweise werden mit einem Symbol und/oder mit einem bestimmten Text markiert. Lesen Sie die entsprechenden Hinweise sorgfältig durch!



Gefahr/Achtung!



Vorgehensreihenfolge



Wichtige Informationen.

Sicherheitshinweis.

Wichtiger Sicherheitshinweis!

Warnung: Es ist für die Sicherheit aller Personen wichtig, dass diese Hinweise beachtet werden! Diese Hinweise unbedingt aufbewahren!

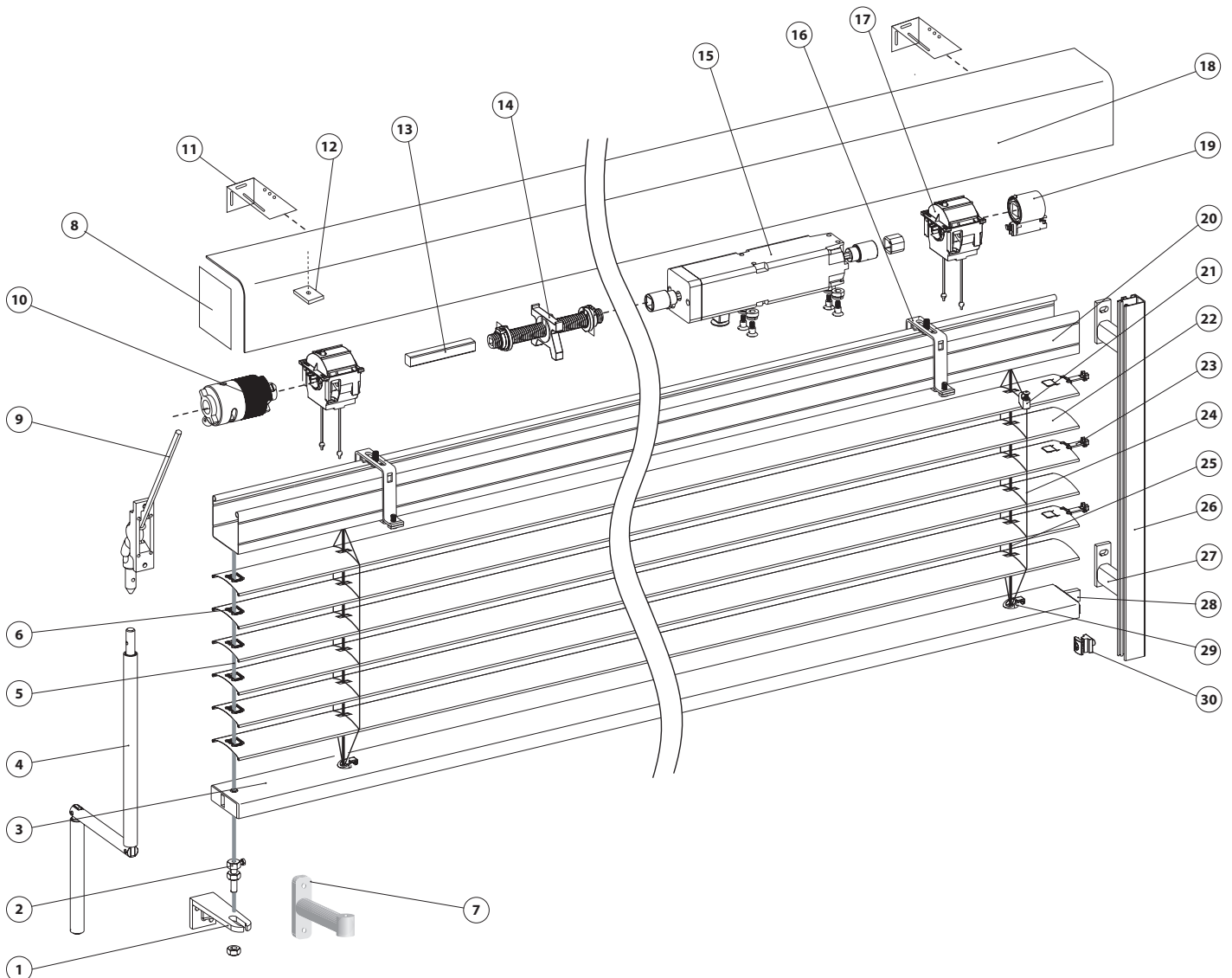
EXPLOSIONSZEICHNUNG:

BEZEICHNUNG

1. Spannwinkel
2. Spannschraube
3. Unterschiene
4. Kurbel
5. Führungsdraht/-seil
6. Schutzöse für Aufzugsband
7. Seilspanntopf
8. Endkappe Systemblende
9. Gelenklager
10. Getriebe
11. Befestigungswinkel
12. Nutenstein
13. Wende und Aufzugswelle
14. Spindelsperre
15. Motor
16. Montageträger
17. Lager mit Wendung und Bandspule
18. Schutzöse für Aufzugsband
19. 40° Getriebe mit Arbeitsstellung
20. Oberschiene
21. Kordelverbinder
22. Lamelle 50/60/80/88
23. Führungsnippel
24. Leiterkordel
25. Aufzugsband
26. Führungsschiene
27. Halter für Führungsschienen
28. Endkappe für Führungsschiene
29. Stopfen für Unterschiene
30. Endanschlag Führungsschiene

ARTIKEL NR.

- 104124
- 104127
- je nach Type
- je nach Type
- je nach Type
- je nach Type
- 206140
- je nach Type
- 900915
- 104517
- 206131
- 206133
- je nach Type
- je nach Type
- je nach Type
- 104122
- 206544
- je nach Type
- 206545
- 104102
- 206515
- je nach Type
- je nach Type
- 104550
- 206124
- 206128
- je nach Type
- je nach Type
- 206546



MONTAGEANLEITUNG:

BEFESTIGUNGSMITTEL

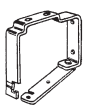
Die Jalousie erfüllt die Anforderungen der im CE-Konformitätszeichen angegebenen Windwiderstandsklasse (siehe Bedienungsanleitung). Im montierten Zustand erfüllt sie diese Anforderungen nur, wenn





- die Jalousie mit der vom Hersteller empfohlenen Art und Anzahl der Halter montiert ist,
- die Jalousie unter Berücksichtigung der vom Hersteller angegebenen Dübelauszugskräfte montiert ist,
- bei der Montage die Hinweise des Herstellers der verwendeten Dübel beachtet wurden.

TRANSPORT

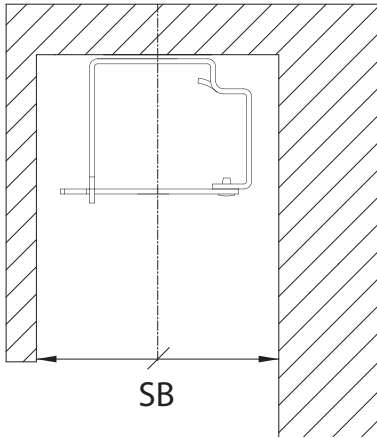
Wegen des Gewichts des Produkts ist es ratsam, den Transport und die Montage des Produkts von mindestens 2 Personen durchführen zu lassen.

1) DECKENTRÄGER 104122



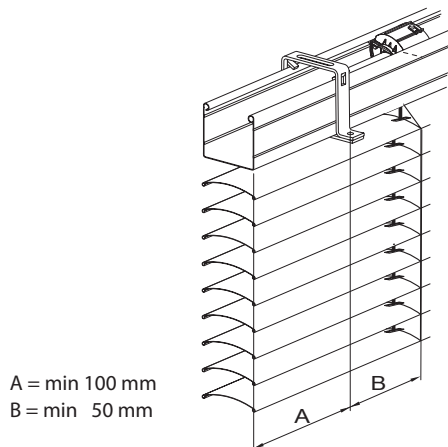
2x 	3x 	4x 	5x 
0 - 160	160 - 300	301 - 440	441 - 500

2) DECKENTRÄGER 104122 MIT JALOUSIEKÄSTEN



Lamellenbreite	SB* min	Schachtbreite SB * Plus Maß für vorstehende Beschlüge bei Fenster oder Türen
50 / 60	100	
80 / 88	120	

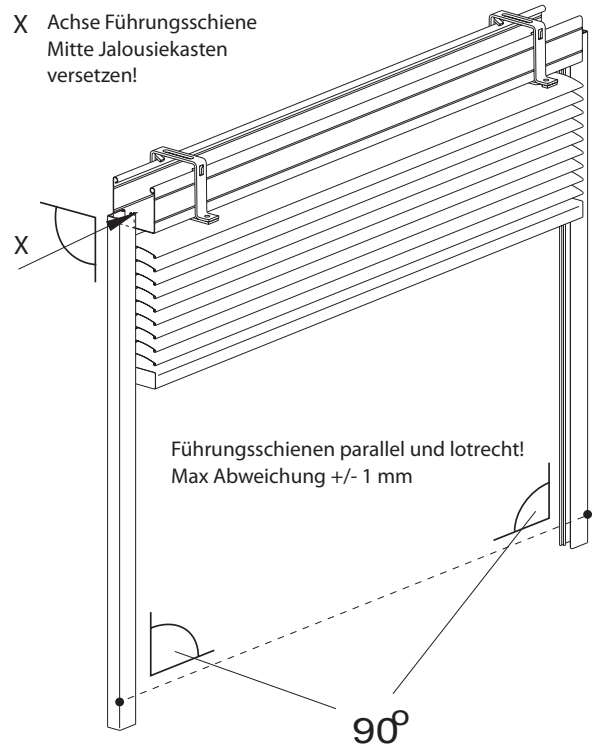
3) DECKENTRÄGER 104122 ANORDNUNG



4) SYSTEMSKIZZE

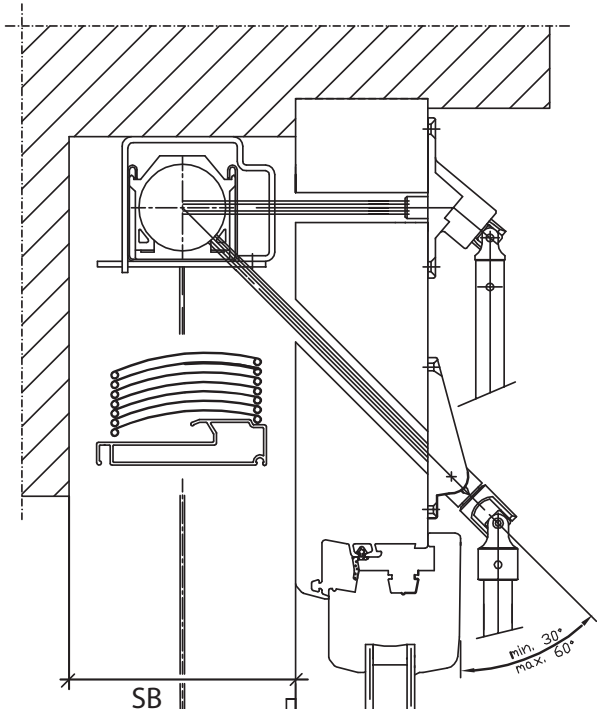
Kasten waagrecht

X Achse Führungsschiene
Mitte Jalousiekasten
versetzen!



MIT KURBELANTRIEB

5) BEFESTIGUNGSHALTER BEI SCHACHTEINBAU

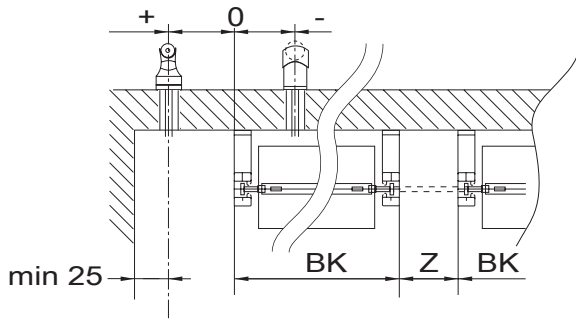


Lamellenbreite	SB* min
50 / 60	100
80 / 88	120

SB = Schachtbreite

* Plus Maß für vorstehende Beschlüge bei Fenster oder Türen

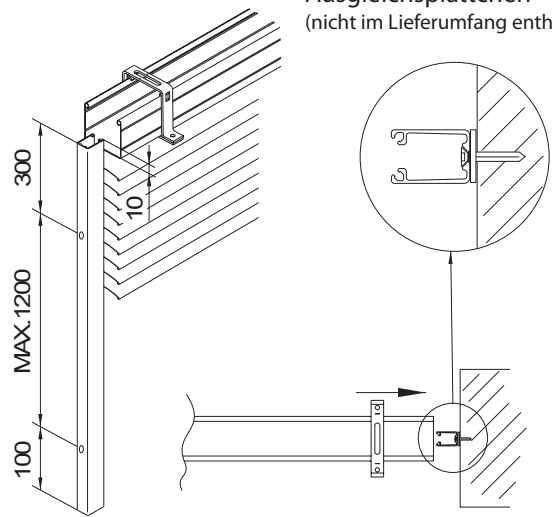
6) GETRIEBEANORDNUNG



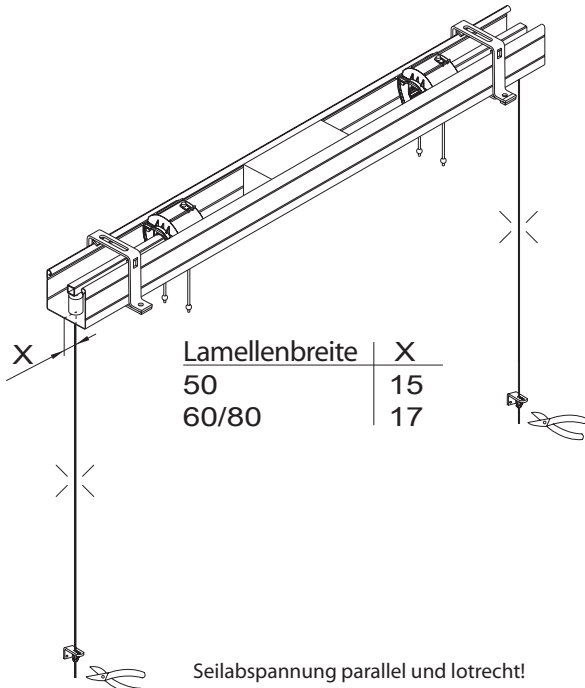
MONTAGE PROFILFÜHRUNG

8) LEIBUNGSMONTAGE

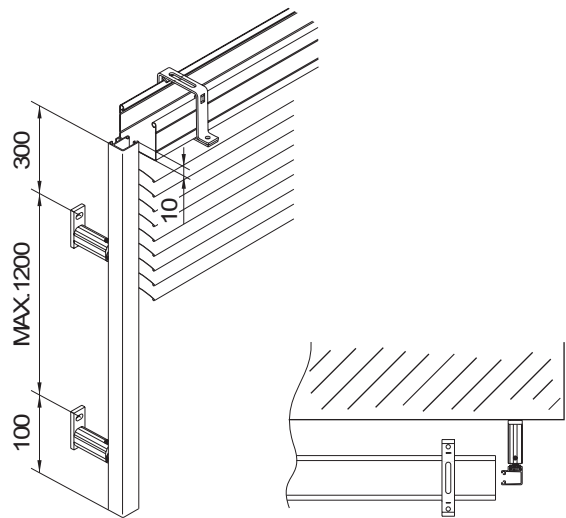
Ausgleichsplättchen
(nicht im Lieferumfang enthalten)



7) SEILABSPANNUNG



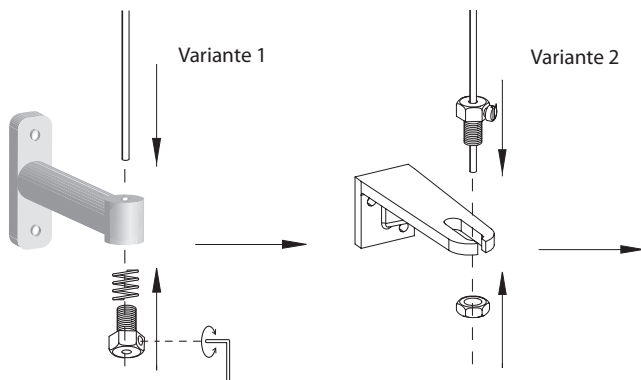
9) FÜHRUNGSSCHIENE 206124 MIT HALTER 206128



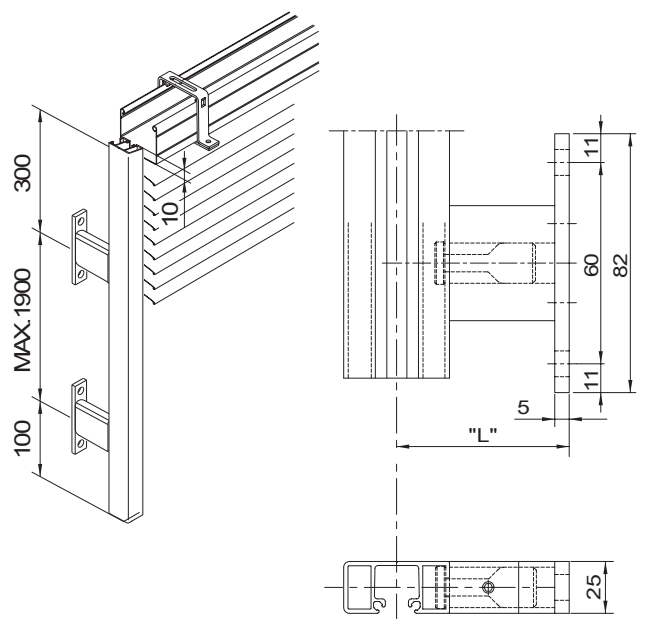
7A) SEILABSPANNUNG

Seilspanntopf 206140

Seilspannwinkel 104124

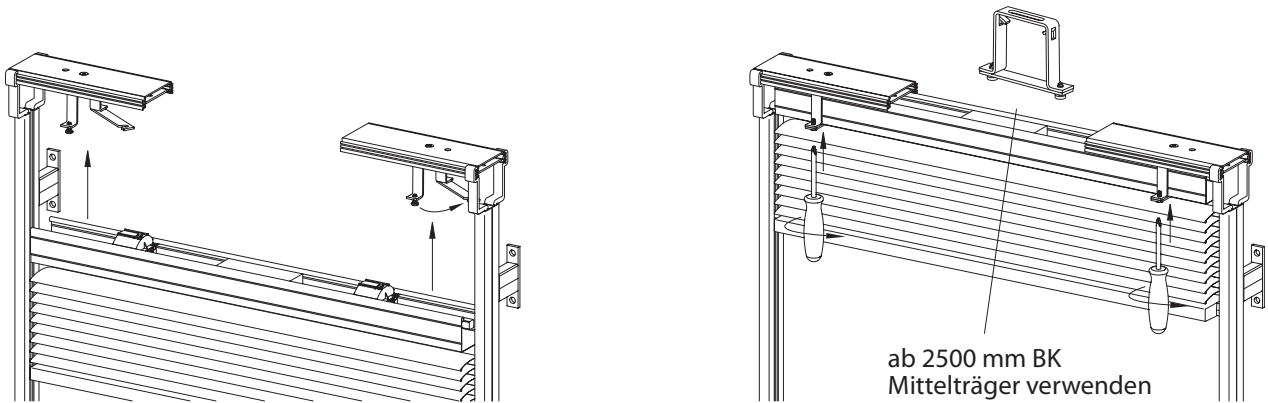
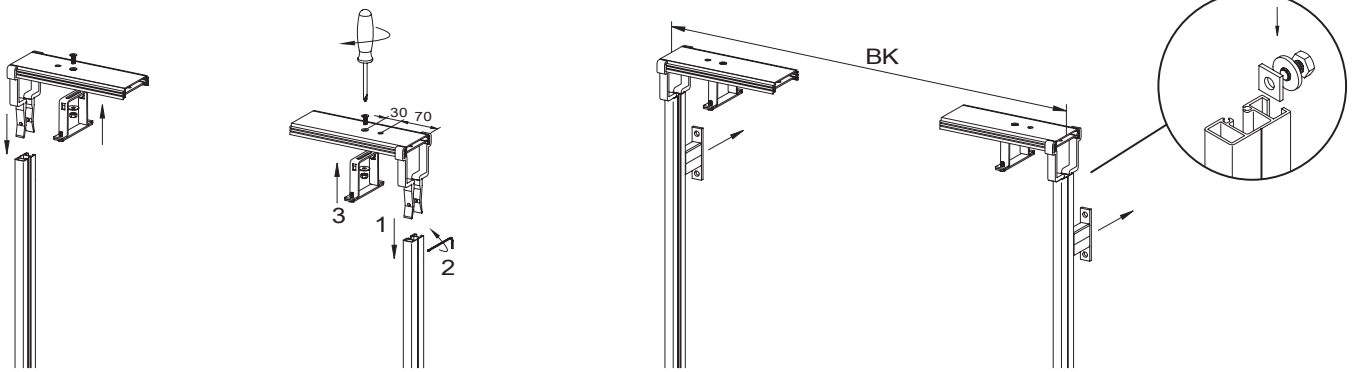
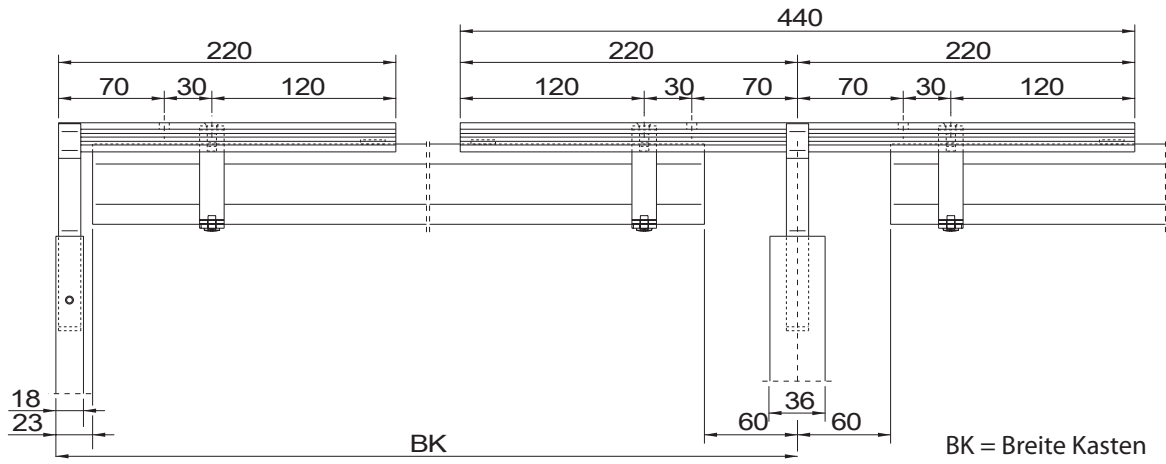


10) FÜHRUNGSSCHIENE 206144 MIT HALTER 414700



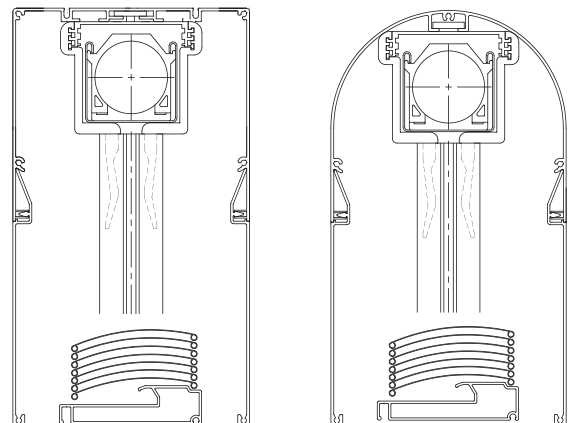
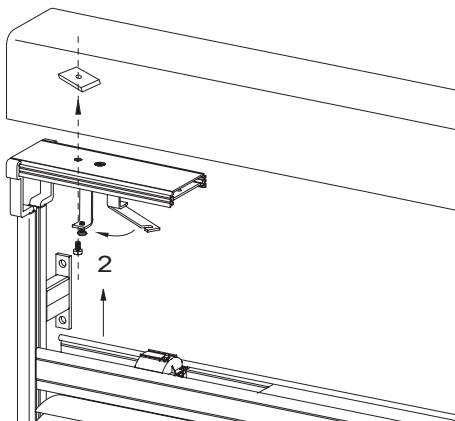
MONTAGE AUF DER SEITENFÜHRUNG

11) „AUFGESTÄNDERT“



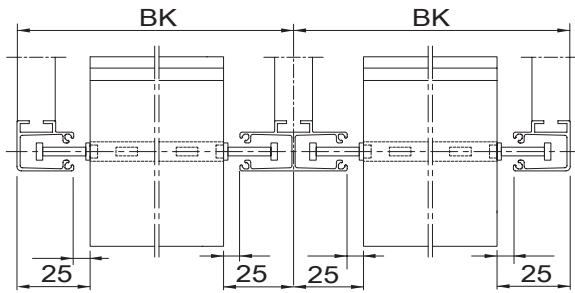
12) OPTION MIT SYSTEMKASTEN TYP C UND TYP D

Diese Ausführungen nur mit E-Antrieb möglich! Stromkabel abdichten!

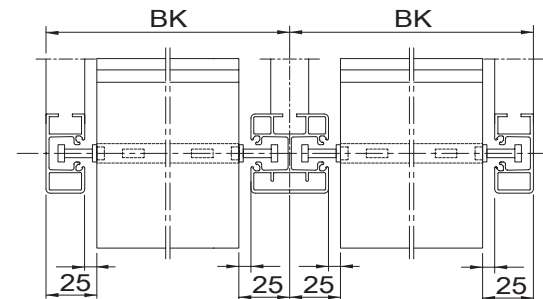


MONTAGE DER AUSSENJALOUSIE

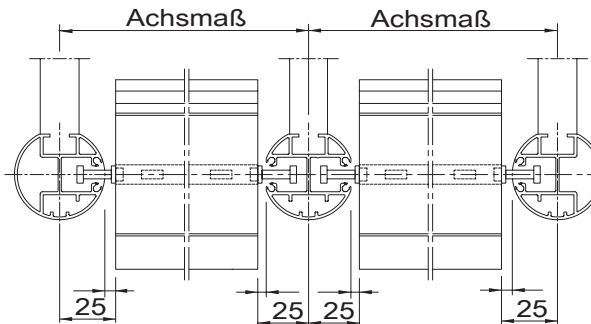
13) RAFFSTORE MIT FS 206124 UND DOPPELSCHIENE 206125



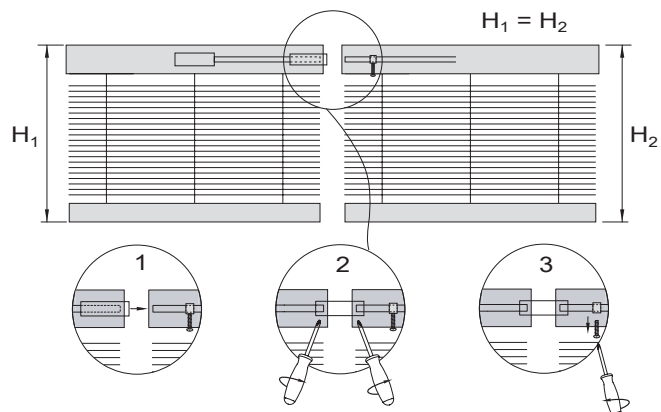
14) RAFFSTORE MIT FS 206144 UND DOPPELSCHIENE 206145



15) RAFFSTORE MIT FS 206129 MIT DOPPELSCHIENE 206130

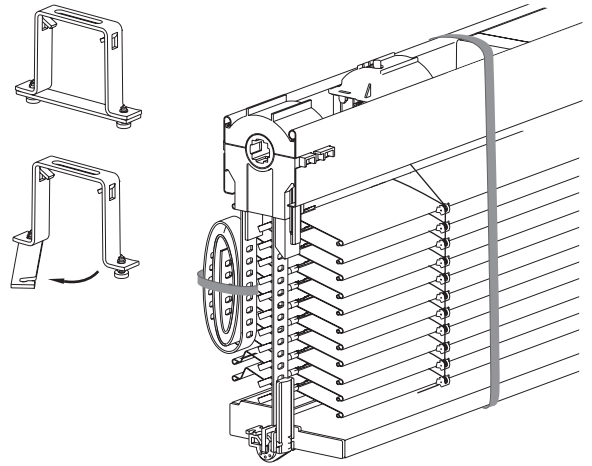


16) MECHANISCHE KUPPLUNG VON RAFFSTOREN

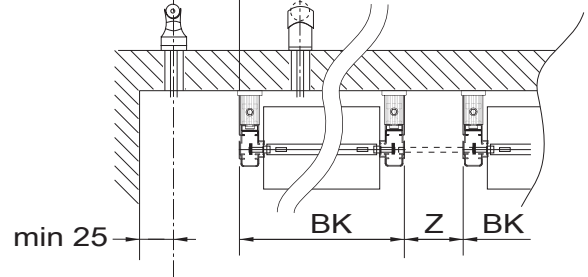


MONTAGE PROFILFÜHRUNG

17) SEITENAUFZUG

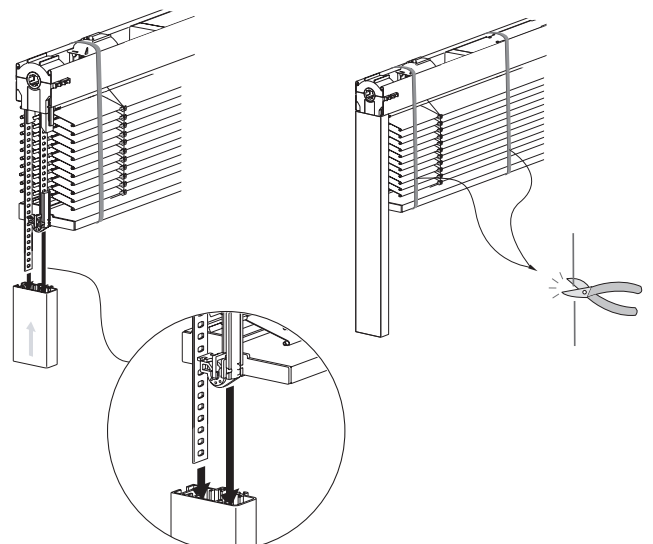
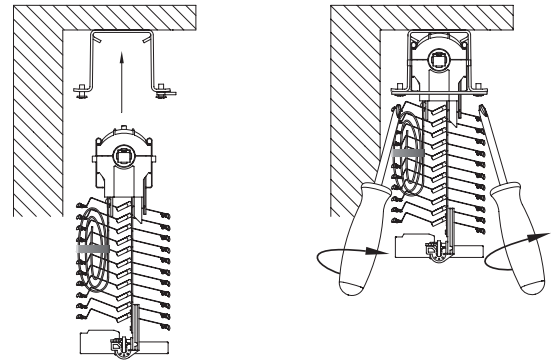


min 20 mm + 0 - min 80 mm



BK = Breite Konstruktion

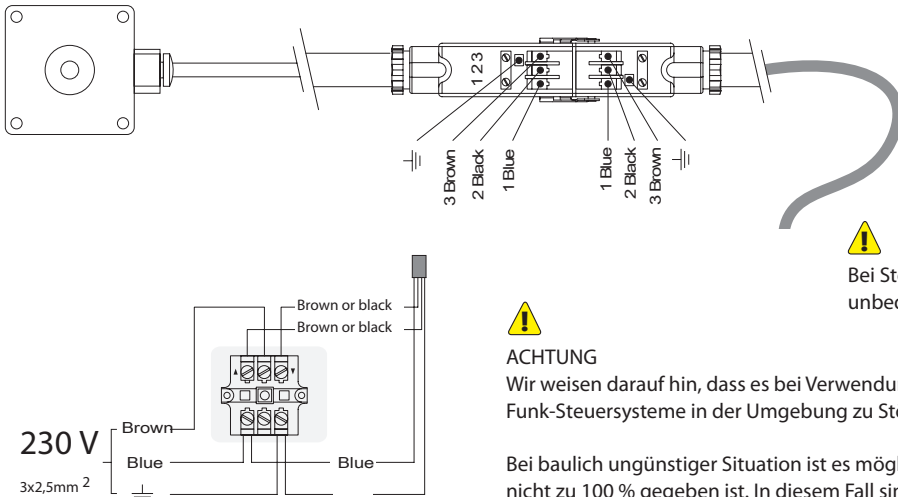
Z = Kupplungsabstand



ANSCHLUSS SCHALTER UND HIRSCHMANNSTECKER FÜR MECHANISCHE MOTORE

18) ANSCHLUSS

Die Elektro- und Installationsarbeiten dürfen nur von einem autorisiertem Fachmann durchgeführt werden!



Schalter, Taster (Lichtschalter) oder Schaltungen die gleichzeitig einen Auf- und Ab-Befehl ermöglichen, dürfen nicht angeschlossen werden!

Bei Drehrichtungsänderung muss der Antrieb mindestens 500 ms spannungslos sein!



Bei Steuerung von mehr als 1 Motor über 1 Schalter ist unbedingt die Zwischenschaltung eines Relais erforderlich.

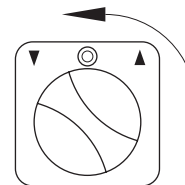
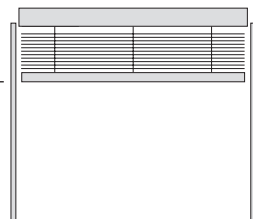
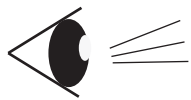
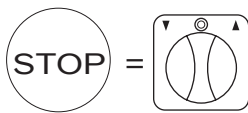
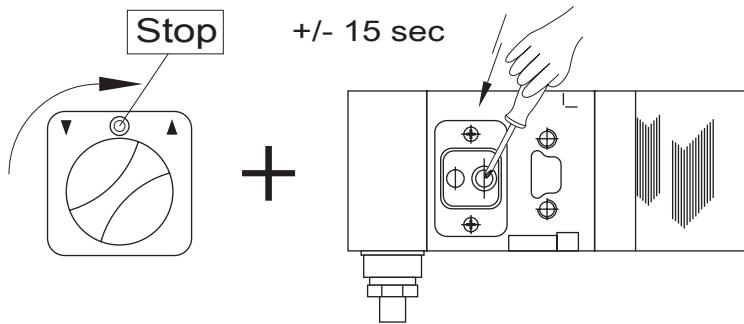


ACHTUNG

Wir weisen darauf hin, dass es bei Verwendung von Funkmotoren und Steuergeräten durch andere Funk-Steuersysteme in der Umgebung zu Störungen oder Fehlfunktionen kommen kann!

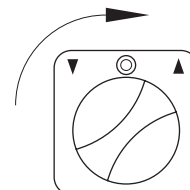
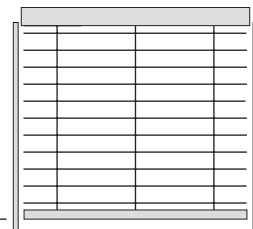
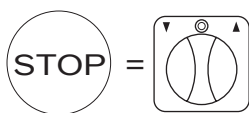
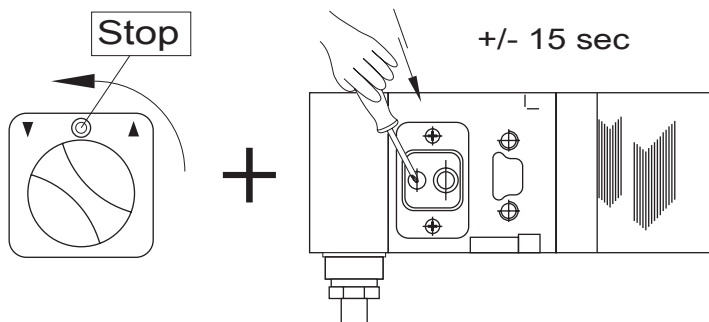
Bei baulich ungünstiger Situation ist es möglich, dass die Funktion über 1 Sonnen- und Windwächter nicht zu 100 % gegeben ist. In diesem Fall sind zusätzliche Sonnen- und Windwächter erforderlich!

18.1) ÄNDERUNG DER MOTOREINSTELLUNGEN: OBERE ENDLAGE



= FIX

18.2) ÄNDERUNG DER MOTOREINSTELLUNGEN: UNTERE ENDLAGE

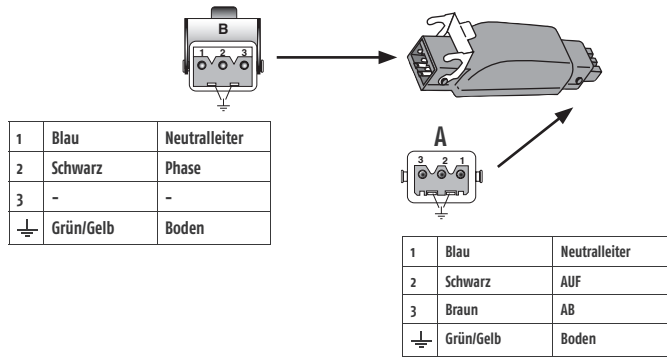


= FIX

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS FÜR FUNK UND VERDRÄHTETES SYSTEM

19) ELEKTRISCHER ANSCHLUSS FUNKSTEUERUNG RAFFSTOREN

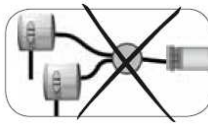
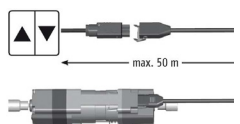
Betriebsspannung	220 - 240 V / 50 Hz
Schutzart	IP54
Schaltstrom max.	250 VAC / 3 A
Einschaltdauer	180 s.
Funkfrequenz	432,42 MHz
Anzahl der an einem Empfänger programmierbaren RTS-Sensoren	max. 3
Anzahl der an einem Empfänger programmierbaren RTS-Funksendern	max. 12



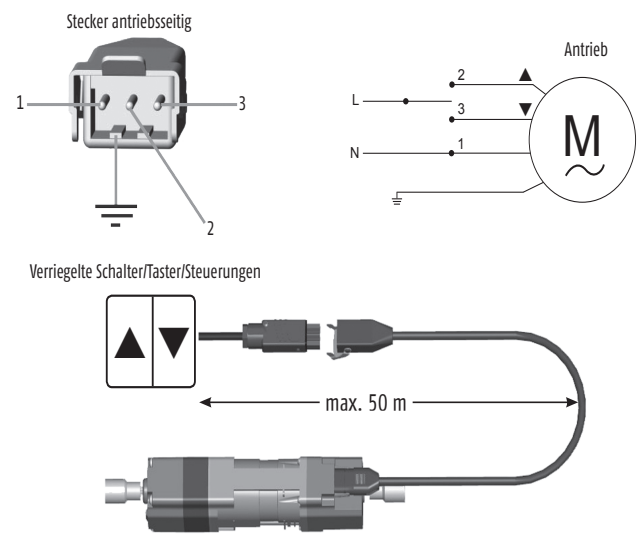
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS UND MOTORDATEN FÜR RAFFSTOREN VERDRÄHTET

20) ANSTEUERRICHTLINIE FÜR ELEKTRISCHE ANTRIEBE (BSP. J4 WT)

Der J4WT mit elektronisch einstellbaren Endlagen ist ein Antrieb für Jalousie- und Raffstorenanwendungen mit vielen Vorteilen gegenüber Antrieben mit mechanischen Endlagen wie zB.: Parallelschaltbarkeit, Feinjustierung oder keiner Einhaltung einer Mindest-Distanz zwischen den Endlagen (zB. nur Lamellenwendung). Folgendes ist unbedingt zu beachten!

- Antriebe nur mit verriegelten Schalter / Steuergeräte bzw. Aktoren ansteuern. (Eine gleichzeitige Auf- und Ab-Ansteuerung ist nur im Installations-/Programmiermodus des Antriebes zulässig)
 - Antriebe nicht von 2 Steuerstellen ansteuern!
- 
- Umschaltpause zwischen AUF- und AB-Befehl von min. 500ms.
 - Kürzester Schaltbefehl (Wendeschritt) 250 ms
 - Es können max. 3 Antriebe parallel geschaltet werden
 - Achten Sie auf den richtigen Anschluß von Phasen (Auf und Ab), Neutral- und PE - Leitung.
 - Maximal 50 m Gesamtleitungslänge vom Schalter / Steuergerät bzw. Aktor zum Antrieb
- 
- Bitte beachten Sie weiters die Angaben (zB. Schaltbarkeit, max. Anzahl der Antriebe pro Motorausgang) des entsprechenden Schalter-/Steuergerät bzw. Aktorherstellers.
- Bei manchen, vor allem KNX Herstellern, muss der Neutralleiter des Antriebes direkt am entsprechenden Aktor-/Motorausgang angeschlossen werden. Bitte beachten Sie daher die entsprechenden Anschlussvorschriften des Aktorherstellers.
 - Der Antrieb kann nicht in Verbindung mit einer Netzfreisaltung betrieben werden.
 - Der Antrieb darf nicht an einem Regeltrenntrafo betrieben werden

L =	Phase	1 =	N Neutralleiter / Blau
N =	Neutralleiter	2 =	Auf / Schwarz
⊕ =	Schutzleiter	3 =	Ab / Braun
		⊕ =	Schutzleiter / Gelb-Grün



TECHNISCHE DATEN:

Type	J406WT	J410 WT	J418WT
Kurzbetrieb (min)	6	6	4
Stromaufnahme (A)	0,4	0,5	0,7
Leistung (W)	95	110	155
Geschwindigkeit (rpm)	24	24	24
Kraft (N.m)	6	10	18

SICHERHEITS- UND WARNHINWEISE

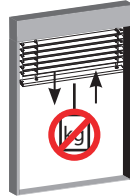
1) ZUGÄNGIGKEIT DER BEDIENELEMENTE BESCHRÄNKEN

Lassen Sie nicht zu, dass Kinder mit der Außenjalousie spielen. Halten Sie Kinder von der (Fern)bedienung und dem Produkt fern.



2) NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

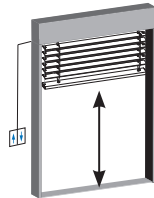
Die Außenjalousie darf nur als Sonnenschutz, Licht- und Sichtregulierung verwendet werden. Dieses Produkt ist nicht für den Einsatz als Förder- oder Hebeanlage geeignet.



3) ZWECKGEMÄSSE VERWENDUNG

Ihre Außenjalousie lässt sich auf- und abwärts bewegen und dient zur Abschirmung von Fenster oder Tür mit dem Zweck:

- des Sonnenschutzes
- der Lichtregulierung
- der Sichtregulierung



4) VERFAHRENBEREICH DER JALOUSIE

ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass sich im Wirkungsbereich der Außenjalousie keine Personen oder Hindernisse befinden.

HINWEIS:

Wenn Sie das während der Bedienung nicht sehen können, müssen Sie Unfallverhütungsmaßnahmen ergreifen



BEDIENUNGSANLEITUNG

5) BEDIENUNG

Mit der Bedienung kann die Außenjalousie hoch- oder heruntergefahren werden und können die Lamellen gewendet werden. Sorgen Sie dafür, dass das Lamellenpaket ganz heruntergelassen oder hochgezogen wurde, so dass Beschädigungen vermieden werden. HINWEIS: Beim Herunterlassen des Lamellenpakets sind die Lamellen standardmäßig geschlossen



5.1) BEDIENUNG

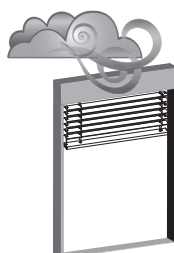
Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

HINWEIS:

Sorgen Sie dafür, dass die Außenjalousie hochgezogen wird, ehe der Wind zu stark wird.

ACHTUNG:

Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.



5.2) BEDIENUNG BEI KÄLTE

Bei Frost kann die Jalousie anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorener Jalousie auf ein Öffnen oder Schließen.

HINWEIS:

Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.



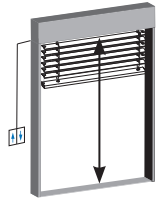
Betätigung mit automatischer Steuerung

HINWEIS

Auch bei automatischer Steuerung muss dies beachtet werden. Wir empfehlen die Verwendung einer externen Steuerung die sowohl ein Wind- als auch ein Frostmodul umfasst.

ACHTUNG:

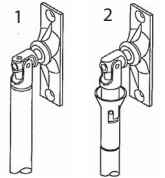
Bei Steuerungen ohne Frostmodul muss die Steuerung im Winter ausgeschaltet werden.



6) BEDIENUNG MIT KNICKKURBEL

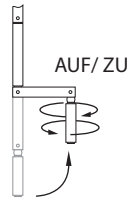
Die Knickkurbel muss bis zu einer maximalen Höhe von 1,8 m - vom Fußboden aus gemessen - bedienbar sein.

- 1) Feste Kurbelstange
- 2) Abnehmbare Kurbelstange



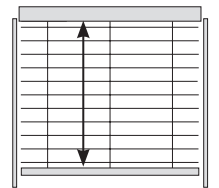
Reihenfolge der Bedienung:

- Situation 1: Knickkurbel aus dem Halter nehmen.
- Situation 2: Stecken Sie die Knickkurbel auf die Kupplung.
- Knickkurbel an beiden Stellen 90° knicken.
- Knickkurbel etwas von der Front entfernt halten.
- Das Lamellenpaket durch Drehen der Knickkurbel in die gewünschte Richtung bewegen.



Versuchen Sie nicht die Außenjalousie weiter zu drehen als die mechanische Begrenzung zulässt, wenn Sie mehr als einen normalen Widerstand spüren. Der empfundene Widerstand ist subjektiv, aber die erforderliche Kraft ist höchstens 40N

(ca. 4 kg). Stecken Sie die Knickkurbel nach der Benutzung wieder in den dafür vorgesehenen Halter.



7) BEDIENUNG MIT ELEKTROMOTOR

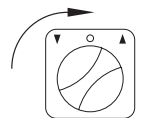
Elektromotor mit Schalter

Der Schalter dient sowohl zum Wenden der Lamellen als auch zum Hochziehen und Herunterlassen der Außenjalousie.

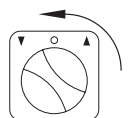
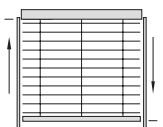
In der Option 40° Neigung stehen die Lamellen beim Herunterlassen in einem Winkel von 40°. Um die Lamellen zu schließen, müssen diese erst ganz nach hinten gewendet werden.

HINWEIS:

Die Motoren eignen sich für einen kurzen Einsatz und sind mit einer thermischen Sicherung versehen, die bei Überhitzung bzw. Überbelastung den Motor zeitweilig ausschaltet. Nach einer Abkühlperiode von circa 15 Minuten kann der Motor wieder benutzt werden.



AUF



ZU

8) BEDIENUNG MIT ELEKTROMOTOR

An externe Steuerung gekoppelter Elektromotor
Hier findet die Steuerung nicht durch einen Schalter statt, sondern durch eine Zentrale, die Priorität hat. Je nach Situation steht die Bedienung über einen individuellen Schalter zur Verfügung.



ACHTUNG:
Beachten Sie die Bedienungsanleitung der zentralen Steuerung!

REINIGUNG UND WARTUNG

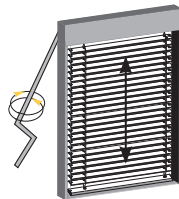
9) REINIGUNG

ACHTUNG:
Bei der Reinigung von Fenstern, Front oder Außenjalousie muss die Stromzufuhr unterbrochen werden.

Halten Sie sich unter keinen Umständen an der Außenjalousie oder an dazugehörigen Teilen fest und drücken Sie nicht zu fest auf die Lamellen.

Verwenden Sie nie:

- einen Hochdruckreiniger
- alkalische oder abrasive Mittel
- Stahlwolle, harte Bürsten oder - Scheuermittel

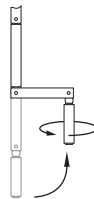


Kurbel
(Handkurbel)

HINWEIS:

Reinigen Sie das Produkt mindestens einmal jährlich; am Meer oder in direkter Nähe von Industrie, bzw. starker Verschmutzung, jedoch mindestens zweimal jährlich.

Lassen Sie die Außenjalousie herunter und wenden Sie die Lamellen in die gewünschte Position. Verwenden Sie Schwamm, Fensterleder und sauberes Wasser. Nachspülen mit viel sauberem Wasser. Bei sehr starker Verschmutzung empfehlen wir Ihnen, den Lieferanten zu kontaktieren.



10) WARTUNG

Überprüfen Sie regelmäßig die Bedienteile auf sichtbaren Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit.

Lassen Sie Bedienorgane bzw. Beschädigungen rechtzeitig durch einen Fachmann erneuern. Nur Original-Ersatzteile verwenden.

HINWEIS

Versuchen Sie unter keinen Umständen selbst Reparaturen und/oder Änderungen an der Außenjalousie vorzunehmen.

ACHTUNG:

Bedienen Sie die Außenjalousie bei Beschädigung nicht mehr.

HINWEIS:

Kontaktieren Sie für die Wartung oder die Behebung von Störungen Ihren Lieferanten. Die Behebung von Störungen und die Wartung müssen immer durch geschultes Fachpersonal vorgenommen werden. Befestigungsschrauben jährlich auf guten Sitz prüfen.

ACHTUNG:

Schalten Sie die Außenjalousie sofort aus, wenn Sie bei der Benutzung Qualm oder Rauch sehen.



WINDWIDERSTANDSKLASSEN NACH DIN EN 13659

EINSATZEMPFEHLUNG FÜR AUSSENJALOUSIEN/RAFFSTORE, LAMELLENBREITE 50 BIS 88MM, STANDARDKONSTRUKTION BIS HÖHE 240 CM

Breite	Gebördelte Lamelle 60/80/88 mit Schiene			Gebördelte Lamelle 60/80 mit Seil			Lamelle Flexibel 60/80 mit Schiene			Lamelle Flexibel 60/80 mit Seil			Für folgende Fälle sind die Tabellenwerte abzumindern bzw. zu erhöhen:				
	bft	m/s	WK	bft	m/s	WK	bft	m/s	WK	bft	m/s	WK	Fassadenabstand > 10 - 30 cm	Fassadenabstand > 30 - 50 cm	Bei 50 mm Lamellen	stark profilierte Lamelle	Ab 240 cm Höhe + Seilführung
150	8	17,5 - 20,4	4	7	13,5 - 17,4	3	7	13,5 - 17,4	3	7	13,5 - 17,4	3	-1 bft	-2 bft	-1 bft	+1 bft	bis 400 cm ab 400cm
200	7	13,5 - 17,4	3	7	13,5 - 17,4	3	6	10,5 - 13,4	2	6	10,5 - 13,4	2	-1 bft	-2 bft	-1 bft	+1 bft	-1 bft
250	7	13,5 - 17,4	3	6	10,5 - 13,4	2	6	10,5 - 13,4	2	6	10,5 - 13,4	2	-1 bft	-2 bft	-1 bft	+1 bft	-1 bft
300	7	13,5 - 17,4	3	6	10,5 - 13,4	2	6	10,5 - 13,4	2	6	10,5 - 13,4	2	-1 bft	-2 bft	-1 bft	+1 bft	-1 bft
400	6	10,5 - 13,4	2	6	10,5 - 13,4	2	5	7,5 - 10,4	1	5	7,5 - 10,4	1	-1 bft	-2 bft	-1 bft	+1 bft	-1 bft
500	6	10,5 - 13,4	2	6	10,5 - 13,4	2	5	7,5 - 10,4	1	5	7,5 - 10,4	1	-1 bft	-2 bft	-1 bft	+1 bft	-1 bft

bft* = 12-teilige Windbewertungsskala nach Sir Francis Beaufort.

WK** = Windwiderstandsklasse nach DIN EN 13659

m/s = Windgeschwindigkeit

Für Raffstoren und Außenjalousien wird die Verwendung von Windgrenzwerten je nach Produktart empfohlen. Werden die Grenzen erreicht, muss die Anlage eingefahren werden. Die Werte der Tabelle gelten für einen Fassadenabstand der Lamelle bis ≤ 10 cm, für eine Materialstärke der Lamelle $\geq 0,4$ mm und einer Anlagenhöhe < 240 cm.

Windklasse WK	0	1	2	3	4	5	6
Windgeschwindigkeit in km/h	<38	38	49	61	74	88	102
Windgeschwindigkeit nach Beaufort bft	<5	5	6	7	8	9	10

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Produkt: Raffstore

Typen: Monocommando 50, Super 60, Super 80, Sia 90, Zelos 90, Zelos 73

Verwendungszweck: Außenliegender Sonnenschutz entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Sonnenschutz entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Für das Produkt wird die Konformität zu folgenden harmonisierten Normen, Richtlinien und Verordnungen erklärt:

Leistungserklärung: LENr.KO6-092019

- **DIN EN 13659** Abschlüsse Außen Leistungs- und Sicherheitsanforderungen.
- **DIN EN 60335-2-97** Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen.
- **EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG** Anwendung bei Motorantrieb.
- **EMV-Richtlinie 2004/108/EG** Elektromagnetische Verträglichkeit bei Motorantrieb.
- **EG-Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG** Anwendung bei Motorantrieb.
- **Bauproduktenverordnung 305/2011/EG**

Dokumentenbevollmächtigter: Herwig Ganzberger (siehe Hersteller.)

Hersteller: Kosmos Sonnenschutz GmbH
Feldhamer Straße 2, A-4655 Vorchdorf

Unterschrift:
Vorchdorf, 2021



Herwig Ganzberger

LEISTUNGSSERKLÄRUNG: LENR.KO6-092019

Produkt: Raffstore

Typen: Monocommando 50, Super 60, Super 80, Sia 90, Zelos 90, Zelos 73

Verwendungszweck: Außenliegender Sonnenschutz entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Gemäß Bewertungssystem 4 der **Bauproduktenverordnung 305/2011/EG** erfolgte die Zertifizierung des Produktes durch den Hersteller. Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend der Montage- und Bedienungsanleitung die in den folgenden Normen festgelegten wesentlichen Eigenschaften.

Erklärte Leistungen:

	Beaufortgrad	Bezeichnung	Mittlere Windgeschwindigkeit in 10m Höhe über freiem Gelände	
			m/s	km/h
Windstärken in Beaufort	0	Windstille	0 - 0,2	<1
	1	leiser Zug	0,3-1,4	1-5
	2	leichte Brise	1,5-3,4	6-12
	3	schwacher Wind	3,5-5,4	13-19
	4	mäßige Wind	5,5-7,4	20-27
	5	frischer Wind	7,5 0,4	28-37
	6	starker Wind	10,5-13,4	38-48
	7	steifer Wind	13,5-17,4	49-62
	8	stürmischer Wind	17,5-20,4	63-73

Dokumentenbevollmächtigter: Herwig Ganzberger (siehe Hersteller.)

Hersteller: Kosmos Sonnenschutz GmbH
Feldhamer Straße 2, A-4655 Vorchdorf

Unterschrift:
Vorchdorf, 2021



Herwig Ganzberger